

Vom Gymnasium zur Grundschule?

Beitrag von „Klara“ vom 23. März 2009 16:55

Danke für Eure Antworten!

Lina, freut mich irgendwie, dass es noch andere gibt, die sich nochmal umorientieren! Bekommst Du etwas anerkannt? Für's Gymi macht man doch auch ne Allgemeine Pädagogik- sowie ne Pädagogische Psychologie-Vorlesung, 2 Pädagogik- Seminare sowie Ethisch-Philosophisches Grundlagenstudium, vielleicht kann man Dir ja da was anerkennen... Fachdidaktik ist halt eher altersspezifisch, das ist klar.

Ja, ein Praktikum will ich auf alle Fälle zuerst machen, soviel ist klar. Natürlich frage ich mich schon auch, ob ich mich nicht an die älteren Schüler noch gewöhne, bin mir da aber nicht so sicher... Zum einen kann ich es sehr gut verstehen, dass man mit 14/15 alles Mögliche lieber tätige als z.B. den Erbgang für Rot-Grün-Blindheit zu lernen, zum anderen finde ich es furchtbar frustrierend, nachmittagelang an einer Stunde zu basteln, die eigentlich niemand hören will. Meine jüngeren Klassen dagegen sind einfach viel begeisterungsfähiger und freuen sich tatsächlich über die ganzen Spielchen und Basteleien und was man sich als Praktikantin eben so einfallen lässt. Daher hatte ich die Hoffnung, dass Grundschulkinder da auch noch etwas "zugänglicher" sind.

Naja, ich werde mich auf jeden Fall mal nach einem Grundschulpraktikum umschauen!

Vielen Dank und viele Grüße von
Klara